

Ort:	Rotes Rathaus, Berlin
Datum:	05.10.2018
Uhrzeit / Dauer:	19:30 - 23:00 Uhr

1	Beschlussfassung über die Protokollführung, Gäste, die Tagesordnung und Verabschiedung von Sitzungsprotokollen	1
2	Frag den Staatssekretär	1
3	Protokollkontrolle	3
4	Anträge	3
5	Berichte aus Vorstand, Bezirken, Arbeitsgruppen, Gremien und Ausschüssen	3
6	Sonstiges	4

1 Beschlussfassung über die Protokollführung, Gäste, die Tagesordnung und Verabschiedung von Sitzungsprotokollen

Gäste: [REDACTED], Sonnen-Grundschule, Berlin-Neukölln, Dammweg
 Abstimmung im Plenum über das Rederecht der Gäste: Ja
 TO: Verschiebung der Protokollkontrolle nach TOP 2

Erläuterung zu [REDACTED] und Sonnen-Grundschule durch N. Heise:

- letzte Sitzung des LEA vor der Sommerpause in der Sonnen-Grundschule
- aktuelle Situation an der Schule: 8 Quereinsteiger innen, 2 Student innen, 15 Lehrer_innen
- Förderunterricht wird wieder angeboten
- nur aus Eigeninitiative sind Stellen besetzt worden, nicht aus dem Regionalcastings oder aufgrund des Berlin-Tages
- neu: Bauarbeiten, Asbestdachsanieierung im laufenden Schulbetrieb, Vorbereitung MEB-Errichtung

2 Frag den Staatssekretär

Zu Gast: Mark Rackles, Staatssekretär für Bildung bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Themenkomplex Lehrkräfte, Qualifikationen und Personalmanagement

- der Eindruck entsteht, dass in Berlin ein Lehrermangel herrscht – aber Berlin ist am weitesten fortgeschritten bei der Akquise: Alle Bundesländer haben Lehrermangel.
- Berlin-Tag ist gegenwärtig die größte Bildungsmesse deutschlandweit.
- einzige Lösung: Anstieg der Ausbildungsplätze an den Berliner Universitäten
- 70 Mio. € mehr erhalten die Universitäten
- (Rackles war an der PH in Heidelberg – dort mit weniger Mittel besseren Output)
- Lehrbedarf wird berechnet: Unterrichtstafel plus Zusatzausstattung: 100%
- Teilweise in Berlin Schule mit 140% bis 170% Ausstattung
- In der SenBJF wird alles geprüft, um die Ausbildungskapazitäten der Universitäten zu erhöhen
- Sehr viele Quereinsteiger_innen werden auch abgelehnt, wegen mangelnder Qualifikation.
- Klebeeffekte sind enorm bei Quereinsteiger, sie bleiben bei den Schulen, wenn Sie erfolgreich in Ausbildung waren und Aufnahme in das Lehrerkollegium gefunden hatten
- keine Einfluss auf die Steuerung bei den Laufbahnbewerber innen, die SenBJF kann nur die Quereinsteiger_innen steuern,
- Überausstattung teilweise bei Gymnasien, in S-Z und C-W : teilweise 120% Unterrichtstafel

- Erstmalig werden Pädagogen umgesetzt durch eine Steuerungskommission, dieses ab November durch Dienstanweisung
- Steuerungsinstrumente: Casting
- PKB drei Wochen „angetestet“, wobei diese Lehrkräfte dann oft an den jeweiligen Schulen bleiben
- Auch die Verbeamtung schließt nicht das Gap
- Zur Frage des Personalmanagement Holger Schmidt nochmals einladen
- Zur Frage der Prognose Herrn Gabbai einladen, Prognose ist sehr fein, in den nächsten 30 Jahren ein sehr hoher Bedarf
- bestimmte Regionen steuern die Lehrerausstattung an den Schulstandorten besser als andere, Lichtenberg & Marzahn-Hellersdorf eher schlecht
- LovLs sind Seiteneinsteiger = Einfach-Lehrer > werden qualifiziert zur Quereinsteigern (Zweifach-Lehrer)
- 1.400 Stellen könnten durch Teilzeitaufhebung geschaffen werden
- Quereinsteiger innen sollen keine Klassenleitungen sein, in der Praxis wird dieses nicht angewendet aus verschiedenen Gründen vor Ort bedingt, grundsätzlich auch nicht in der SAPH

Themenkomplex Digitalisierung

- bis 2021 hat jede Schule volle bzw. hat anteilig IT-Fachkraft und Verwaltungsleiterstelle
- bis dato haben 1/3 der Berliner Schulen eine Verwaltungsstelle
- Digipakt bis zu 5 Mrd. €
- ab 2019: die Länder sollen Förderkriterien entwickeln
- über den Bund: alle Berliner Schulen könnten an das Breitband angeschlossen werden
- Ziel: jedes Klassenzimmer eine W-Lan Verbindung, dieses wird finanziert aus dem Digipakt
- 20% des Digipaktgeldes können für Endgeräte aufgewendet werden
- desweiteren Cloudsysteme und Lernmittelsoftware
- FWE – Institut aus München soll für die Länder koordinierend wirken
- Bund will nicht einfach den Kauf von Endgeräten finanzieren, sondern in die Infrastruktur investieren
- Wartung erfolgt an der Schule selbst, durch den Bezirk oder kommerzielle Dienstleister
- Digitalisierung ist einer der Schwerpunkte im nächsten Haushalt Bildung
- Schulen sollen sich auch digitale Konzepte erarbeiten
- am praktikabelsten sind Notebookwagen

Themenkomplex Fort- und Weiterbildung

- grundlegend ist eine Mischung von innerschulischen, bezirklichen und zentralen Fortbildungen, die Fort- und Weiterbildungen sind ein Qualitätsmerkmal für die Berliner Schule
- wenn externe Fortbildung und dadurch Kosten: Geld aus dem Verfügungsfonds

Themenkomplex Inklusion

- 16 verschiedene Formen der Zuweisung, für die Schulen ist es aber letztlich eine Summe und eine oder mehrere Lehrerstellen

Themenkomplex SESB

- Der weitere Ausbau ist angedacht, dabei aber keine Antwort auf die Nachfrage nach einer konkreten Schule.

Themenkomplex Schulinspektion

- Fragen der Standardisierung bei der Schulinspektion werden wichtiger
- Schulinspektionsberichte: keine Veränderung an den Standards

Themenkomplex Frag den Staat

- Da die Protokolle nicht vertraulich sind, sind sie veröffentlichbar, „im LEA gibt es keine Staatsgeheimnisse“

3 Protokollkontrolle

Protokoll vom 29.06.2018

- Änderungen an Formulierungen in TOP2
- Ergänzungen von prozentualen Anteil der Grundausstattung in TOP3

4 Anträge

Antrag: Reinigung der Schultoiletten an Grundschulen mit Hortbetrieb in den Räumen der Schule

- Vorstellung, Begründung, Diskussion im Plenum
- Änderungsanträge, wobei der Antragsteller alle Änderungen übernimmt
- Ja: 19 / nein: 1 / Enthaltung: 0
- Der Antrag wurde durch den LEA angenommen.

Antrag: Prüfung der Aktualität von Schulbüchern

- Vorstellung, Begründung, Diskussion im Plenum
- Antrag wird durch den Antragsteller zurück gezogen
- Die Mitglieder des LEA werden gebeten nachzufragen über die Aktualität der Schulbücher in ihren Gremien

5 Berichte aus Vorstand, Bezirken, Arbeitsgruppen, Gremien und Ausschüssen**Reinickendorf:** gemeinsame Sitzung mit BLA und BSB zum Thema Inklusion mit Hr. Dobe (SenBJF), im BVV-Schulausschuss Thema Oberstufen im Bezirk**Lichtenberg:** im BA Stillstand? In der Rummelsburger Bucht große Liegenschaft für Schulneubau, Zahlen zu Quereinstieg: in 17 Schulen keine Quereinsteiger_innen, an 4 Schulen mehr als 10%**Marzahn-Hellersdorf:** Vorstellung schulischer Koop-Partner: u.a. Atze Musiktheater, Fachstelle Suchtprävention „Raus aus der Grauzone“ - Kind-Eltern-Beratung gefährdeter Kinder die in„Grauzonen“ abrutschen können <https://www.kompetent-gesund.de/raus-aus-der-grauzone/>

BSB: Anhörung zur Errichtung einer Schule, „Holzschule“ aufwachsend mit den 7. und 8. Klassen

Treptow-Köpenick: Schülerzahlen und Vorstellung der Schulbaumaßnahmen im Bezirk**Neukölln:** Sicherung von Grundstücken für Schulneubau, das Land will auf diesem Grundstück entgegen dem Bezirk eine MUF errichten, Grundsteinlegung Leonardo da Vinci**Tempelhof-Schöneberg:** an einigen Schulen sind die Telefonanlagen nicht einsatzfähig**Steglitz-Zehlendorf:** Suchtprävention, MUFs und Schulstandorte; Bezirk möchte eine Schule bauen, Land möchte auf dem Grundstück einen MUF errichten**Spandau:** Schulbau, Sanierung neueste Zahlen, zweite Demo des BEA war nicht so erfolgreich wie die erste**Charlottenburg-Wilmersdorf:** Fachstelle Suchtprävention „Raus aus der Grauzone“ - Kind-Eltern-Beratung gefährdeter Kinder die in „Grauzonen“ abrutschen können <https://www.kompetent-gesund.de/raus-aus-der-grauzone/> - Frau Petermann war zu Gast

BSB: Schulstadträtin: Bericht über das „Zwischeninvestitionsprogramm“ des Senates: 12 Projekte bis 5 Mill. €, 3 größere Projekte über die Landesebene, 960 zusätzliche Maßnahmen

Desweiteren ein Vortrag des BMFam – Respektcoaches <https://www.jmd-respekt-coaches.de/>**Pankow:** nicht getagt

Friedrichshain-Kreuzberg: „Verlierer der Kosten-Leistungsrechnung“, dieses betrifft besonders die Bestandsschulen, Kreuzberg hat besonders viele Altbauschulen, daher nicht so dicht belegt
Mitte: BEA: Antrag: Löschung aller alten Protokolle, nicht angenommen
BSB Prognose bis 2025 über 3000 neue Schüler (Einwurf aus Pankow: bis 2030: 10.000!)

Bericht Vorstand

- Teilnahme an Podiumsdiskussion beim Ganztagschulkongress (<https://www.ganztagschulen.org/de/29423.php>)
- Teilnahme an Podiumsdiskussion bei der Schulbaumesse (<https://www.tagesspiegel.de/berlin/erste-schulbaumesse-in-berlin-kampf-um-die-fachleute/23059892.html>)
- Teilnahme an Podiumsdiskussion bei der FDP
- Qualitätsdebatte Ganztags https://www.gew-berlin.de/20202_21984.php
- Anhörung Bildungsausschuss zu Lernmittelfreiheit (<https://www.parlament-berlin.de/ados/18/BildJugFam/protokoll/bjf18-028-wp.pdf> ab Seite 3)
- Presseberichte zu Lernmittelfreiheit und AfD-Portal
- Austausch mit ANE zur weiteren Etablierung von Elternmitwirkung in Schulen
- Teilnahme an Podiumsdiskussion beim 6. Berliner Fachtag Schulanfangsphase <https://bildungserver.berlin-brandenburg.de/de/schule/grundschulportal/tagungen-grundschule/fachtag-saph-2018/>
- Rückmeldung Protestaktion
In einigen Bezirken kann auf Grund der bevorstehenden Wahlen die Beteiligung nicht abgeschätzt werden. Das Thema wird im Frühjahr 2019 wieder aufgerufen.

Mobilitätsbeirat: An den Schulen sollten sich Verkehrsgremien bilden und eine Schulwegplanung erarbeiten.

6 Sonstiges

keine Punkte zu Sonstiges